

Vorlagennummer
SV 01/

Drucksachenummer
SV 06/

SPD-Fraktion

Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe

21. Okt. 2008

Antrag

Betreff: Reinigung der städtischen Liegenschaften

Wortlaut: Der Magistrat wird beauftragt, die Umstellung von Fremdreinigung auf Eigenreinigung bei den städtischen Liegenschaften in einem Prozeß im Rahmen der auslaufenden Verträge mit Fremdreinigungsfirmen, beginnend am 01. Januar 2009, zu vollziehen.

Begründung: Im Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 21. Februar 2008 wurde der Magistrat u.a. gebeten zu prüfen, ob die gesamte Reinigungsleistung nach wirtschaftlichen und qualitativen Kriterien wieder mit städtischem Reinigungspersonal organisiert werden kann.

Aufgrund einer jetzt vorliegenden Gegenüberstellung von Fremd- auf Eigenreinigung bei gleichen Kriterien ist erkennbar, dass die Eigenreinigung nicht teurer als die Fremdreinigung ist. Das ergibt sich aus den vergleichenden Kriterien der Reinigungsleistung von 200 qm/h = Eigenreinigung, bzw. 300 qm/h = Fremdreinigung.

Folgende positive Kriterien sprechen für die Eigenreinigung:

- Verhinderung von Dumpinglöhnen
- Ordnungsgemäße Abführung der Sozialversicherungsbeiträge bei Ganztagsstellen
- Tarifgemäße Entlohnung
- Steigerung der Reinigungsqualität
- usw.

Da die bisherigen Reinigungsvergaben in einzelnen Projekten nur zeitbefristet an private Dienstleister vergeben wurden, lässt sich durch auslaufende Verträge im gesamten Jahr 2009, beginnend ab 01. Januar 2009, die Fremdreinigung auf Eigenreinigung problemlos umstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Waldemar Schütze
Fraktionsvorsitzender

f.d.R. gez. Wilma Schnorrenberger

